

GSVerinnen werden zweite in der Bezirksliga

– DMS Bezirksliga am 3. Februar 2013 in Gütersloh –

Mit einer großartigen Mannschaftsleitung sicherten sich die Gütersloherinnen nach einem spannenden Kampf mit den anderen vier Mannschaften als zweite mit 13423 Punkten sicher den Verbleib in der Bezirksliga.

Dabei zeigte sich, dass nicht die größten Punktelieferanten zwangsläufig den größten Anteil am Erfolg haben. Nachdem Annika Kniepkamp (Jg. 1999) zwar im ersten Rennen der Veranstaltung im Gütersloher Hallenbad mit 555 Punkte über die 200 m Freistil in 2:19,69 (GSV-Alters-Rekord), die meisten auf einem Schlag erschwommen hatte, zauberte Silke Thoms (Jg. 1964) als ältestes Mannschaftsmitglied hervorragende 1:29,89 (379 Punkte) ins Wasser. Über die folgenden 200 m Rücken zeigte Lisa Offers (Jg. 1999), dass sie zur rechten Zeit in Topform war. Während sie letztes Wochenende noch ihre Bestzeit weit verfehlte kam sie dieser in 2:52,94 (379 Punkte) diesmal sehr nahe. Dass auf Nina Höhmann (Jg. 1987) wie jedes Jahr Verlass ist, zeigte sie mit guten 100 m Schmetterling in 1:15,07 (428 Punkte). Danach sprang Silke bereits zum zweiten Mal ins Wasser und sammelte über die 50 m Brust in 0:41,41 weitere 392 wichtige Punkte für die Mannschaft. Ebenfalls zum zweiten Mal auf Punktejagd ging anschließend Annika, die in 2:43,17 487 Punkte über die 200 m Lagen einfahren konnte. Schwer zu kämpfen hatte dann Daniela Thoms (Jg. 1965) über die 800-m-Freistil-Distanz. Obwohl sie tags zuvor erst aus ihrem Skiurlaub zurückgekommen war und sie mit den tropischen Temperaturen im Hallenbad sichtbar zu kämpfen hatte, gab sie bis zuletzt alles um in 11:35,24 358 Punkte einzusammeln.

Weiter ging es dann mit Bestzeit für Nina über die 50 m Schmetterling in 0:34,23 (411 Punkte), ehe Lisa über sich hinaus wuchs und in 3:04,36 (439 Punkte) über die 200 m Brust ihre Bestzeit deutlich verbessern konnte.

Mit Bestzeit allein gab sich über die folgenden 100 m Rücken Melina Bultmann (Jg. 1999) nicht zufrieden. Endlich zeigte sie was in ihr steckte und verbesserte mit einem tollen Rennen ihre Bestzeit um über drei Sekunden auf 1:25,49 (324 Punkte).

Gut in Schwung ging es dann für Nina bereits das dritte Mal ins Wasser, wobei sie in 2:45,94 über die 200 m Schmetterling mit 419 Punkten mehr als alle Konkurrentinnen erschwimmen konnte.

Als längste auf ihren ersten Start wartend durfte Carla Beckmann (Jg. 1984) dann mit den 50 m Freistil (0:30,16 / 502 Punkte) das zeitlich kürzeste Rennen schwimmen, während Annika danach mit den 400 m Lagen (5:48,36 / 462 Punkte) eine der langen Kanten zu meistern hatte.

Als wohl einzige, die sich in dem badewannenwarmen Wasser so richtig wohl fühlte, überraschte Silke über die 50 m Rücken in 0:38,86 (361 Punkte) vor allem sich selbst.

Überhaupt nicht zu recht mit der Hitze kam dann Carla bei den 400 m Freistil, die in 5:10,70 aber immerhin noch 469 Punkte einbrachten.

Zum Abschluss des ersten Abschnittes war Melina dann erneut nicht zu bremsen. Unbeirrt von den deutlich schnelleren Konkurrentinnen schwamm sie in 1:13,99 erneut Bestzeit und fuhr somit wichtige 365 Punkten ein.

Nach der Mittagspause eröffnete Danny über die 200 m Freistil in 2:35,66 (401 Punkte) den zweiten Abschnitt, gefolgt von Lisa, die über die 100 m Brust in 1:28,39 399 Punkte erschwimmen konnte. Für Annika standen dann die 200 m Rücken (2:39,10 / 487 Punkte /GSV-Alters-Rekord) und für Carla die 100 m Schmetterling (1:11,76 / 490 Punkte) an, ehe erneut Lisa ins Wasser sprang und nach 0:41,36 (393 Punkte) über die 50 m Brust anschlug.

Nachdem Nina im Vormittagsabschnitt bereits alle Schmetterlingstrecken geschwommen war, musste sie nun auch noch Rücken, Brust und Kraul hinten dran schwimmen. Aber

auch dies gelang ihr über die 200 m Lagen in 2:49,70 (433 Punkte) gewohnt gut.

Ihren Höhenflug setzte Melina dann über die 800 m Freistil fort, wo sie sich auf 11:56,63 (327 Punkte) steigern konnte. Nachdem Danny die 50 m Schmetterling in 0:36,24 (346 Punkte) gesprintet war, packte Annika dann so richtig aus und schwamm bei ihren letzten Start über die 200 m Brust in 3:00,13 (471 Punkte) einen neuen GSV-Alters-Rekord.

Mit Bestzeit von 1:23,13 (353 Punkte) über die 100 m Rücken beendete dann auch Lisa ihren starken DMS-Auftritt.

Meilenweit davon schwamm anschließend Carla allen über die 200 m Schmetterling (2:39,69 / 470 Punkte), bevor Silke mit den 50 m Freistil (0:31,78 / 429 Punkte) ihr letztes Rennen erfolgreich absolvierte.

Ein Kraftakt stand für Nina zum Schluss an. Zufrieden schlug sie schließlich nach 5:58,29 (425 Punkte) über die 400 m Lagen an.

Drei Mal schneller als je zuvor, das hätte zwar längst gereicht um zur Bestzeitenkönigin gekürt zu werden, aber Melina setzte noch einen drauf und erzielte auch über die 50 m Rücken in 0:39,40 (346 Punkte) eine neue Bestmarke.

Über die abschließenden Freistildistanzen trat zunächst Danny über die 400 m (5:31,13 / 388 Punkte) an, bevor Carla als schnellste in 1:05,16 (534 Punkte) über die 100 m Freistil den Schlusspunkt setzte, womit den GSVerinnen der tolle zweite Platz nicht mehr zu nehmen war.

